

26.03.2019 | Abdruck frei – Beleg erbeten

## Pressemitteilung

Herausgeber: Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e. V., MINT Zukunft e. V.  
Würzburg / Berlin

### **Zusammen MINT Zukunft schaffen: Initiative Junge Forscher und Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ kooperieren in der MINT-Nachwuchsförderung**

Die Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF) ist seit Februar 2019 Partner der bundesweiten Netzwerk-Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ Ziel der Kooperation ist, die Bildungsarbeit zur Sicherung des MINT-Nachwuchses und das damit verbundene Partner-Engagement für den Technologiestandort Deutschland bekannter zu machen.

„MINT Zukunft schaffen!“ steht für die überwiegende Mehrzahl aller Initiativen und Aktivitäten deutscher Unternehmer und Partner, um vermehrt Fachkräfte mit Qualifikationen in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu gewinnen. Die im Mai 2008 gegründete Initiative unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel bietet den zahlreichen MINT-Einzelinitiativen eine gemeinsame Plattform, um Veränderungen in der MINT-Wahrnehmung in einer breiten Öffentlichkeit zu bewirken, politischen Forderungen entscheidenden Nachdruck zu verleihen und junge Menschen für MINT zu begeistern.

Das ist auch oberstes Ziel der IJF. „Im Fokus unserer Arbeit stehen Projektstage für weiterführende Schulen, an denen Schülerinnen und Schüler die faszinierende Welt der Schlüsseltechnologien, beispielsweise Erneuerbare Energien, erkunden können“, sagt Christoph Petschenka, Geschäftsführer der IJF. „Wir begeistern junge Menschen für diese Themen und zeigen ihnen damit Zukunftschancen, die ihnen MINT bietet.“ Die gemeinnützige Bildungsinitiative mit Sitz in Würzburg ist eine Organisation, die MINT-Nachwuchs in Bayern und Baden-Württemberg fördert und die Vernetzung von MINT-Aktivisten bündelt. Dazu entwickelt die IJF seit ihrer Gründung im Jahr 2010 spannende Konzepte. Durch die Förderung verschiedener Organisationen, unter anderem durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) in Bayern, sind die Angebote kostenfrei.

Gemeinsam mit einem starken Netzwerk aus Bildung, Forschung und Wirtschaft möchte die Initiative Junge Forscher einen wirkungsvollen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit leisten. Deshalb schloss sie im Februar 2019 einen Kooperationsvertrag mit der Initiative MINT Zukunft schaffen. Deren Geschäftsführer, Harald Fisch, zeigt sich erfreut über die Partnerschaft: „Mit der Initiative Junge Forscher haben wir einen starken Partner im Raum Süddeutschland an der Hand, der mit seiner MINT-Bildungsarbeit sowohl bei Schülern als auch bei Lehrkräften ansetzt - eine optimale Kombination zur Förderung von MINT-Inhalten im Unterricht weiterführender Schulen.“

#### **Ansprechpartner für Journalisten:**

Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF), Natalie Dees, Referentin Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 0931 31699-20 | [n.dees@initiative-junge-forscher.de](mailto:n.dees@initiative-junge-forscher.de)

Die **Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)** engagiert sich seit 2010 für die nachhaltige Förderung der MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen in Bayern und Baden-Württemberg. Mit ihrem Projekt „Nachwuchsförderung 4.0 – Qualifizieren für die Zukunft“ eröffnet die IJF jungen Menschen Bildungschancen, stärkt das Interesse an Naturwissenschaften und Technik und wirkt so mittel- bis langfristig dem Fachkräftemangel in den Technologieberufen entgegen. Darüber hinaus bietet die IJF Fortbildungen für Lehrkräfte an. Das Projekt wird vom Europäischen Sozialfonds in Bayern (ESF) gefördert und wurde von der Phineo AG als besonders wirkungsvoll ausgezeichnet. Über 70 Wirtschaftsunternehmen, Netzwerke, Stiftungen und Forschungseinrichtungen unterstützen die IJF. Die Bildungsinitiative versteht sich als Netzwerkakteur für alle, die auf dem Gebiet der MINT-Nachwuchsförderung in Bayern aktiv oder daran interessiert sind. Gemeinsam mit der Bayerischen Sparkassenstiftung betreibt sie die MINT-Allianz Bayern, dem bayernweiten Verbund von acht MINT-Regionen.  
[www.initiative-junge-forscher.de](http://www.initiative-junge-forscher.de) | [www.mint-allianz-bayern.de](http://www.mint-allianz-bayern.de).

MINT Zukunft e. V., Benjamin Gesing, c/o Factory Works GmbH, Rheinsberger Str. 76/77, 10115 Berlin, Tel. 030 21230-828. [benjamin.gesing@mintzukunftschaeffen.de](mailto:benjamin.gesing@mintzukunftschaeffen.de)

„**MINT Zukunft schaffen!**“ kümmert sich seit 2008 um die Begeisterung für die MINT Fächer besonders bei Schülerinnen und Schülern. Unterstützung erfährt die Initiative durch viele Partner, renommierte Vereinsmitglieder und Schirmherrschaften – wie die der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel für die Gesamtinitiative, der Kultusministerkonferenz für die 1700 „MINT-freundlichen Schulen“, der Digitalministerin für die 250 „Digitalen Schulen“ und vielen Landeskultusministerien. Die Initiative will zu einer positiven Einstellung von jungen Menschen, Eltern, Lehrkräften zu MINT beitragen. Mit der Initiative „MINT-freundliche Schulen“ werden als Zielgruppe auch die Grundschulen angesprochen, um einen Bruch bei Schulübergängen zu vermeiden. Mit dem 2017 neu aufgesetzten Programm „Digitale Schule“, wird allen Schulen die Möglichkeit gegeben, eine Positionsbestimmung „Digitalisierung“ vorzunehmen. Das ehrenamtliche MINT-Botschafter-Programm mit 40 institutionellen Partnerorganisationen und 20.000 Ehrenamtlichen verstärkt die MINT-Arbeit und motiviert junge Menschen, sich an MINT heranzuwagen. Weitere Projekte sind: die monatliche Erhebung der MINT-Lücke und das halbjährliche MINT-Reporting im Rahmen des MINT-Meter gemeinsam mit dem IW Köln, die MINT-Awards für Studenten und den Studentenpreis für Unternehmen "MINT Minded-Company", den wir gemeinsam mit Audimax! durchführen. "MINT Zukunft schaffen!" ist gemeinsam mit acatech - Deutsche Akademie der Technikwissenschaften Co-Gründer des Nationalen MINT-Forums, hier haben sich über 30 Institutionen zusammengeschlossen, die sich für die Förderung der Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik einsetzen (MINT-Bildung). [www.mintzukunftschaeffen.de](http://www.mintzukunftschaeffen.de)